



Foto: Helge Fiebig

Gottesdienste

Sonntag, 17. Oktober, 9.30 Uhr
Gottesdienst (ohne Zertifikat)
Pfarrer Peter Kundt

Sonntag, 24. Oktober, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe
(ohne Zertifikat)
Pfarrer Helge Fiebig

Sonntag, 31. Oktober, 9.30 Uhr
Gottesdienst (mit Zertifikat)
Pfarrer Helge Fiebig
Ad-hoc-Chor «Vocalino»

Da sich die Rahmenbedingungen auch für Gottesdienste rasch ändern können, bitten wir Sie, sich mittels Tagespresse und auf unserer Website www.refkirchetoess.ch über alles Aktuelle zu informieren.

Hier finden sie auch die Lese- und Hörpredigten der vergangenen Gottesdienste.

Unsere innovative Chorleiterin

Versammlungsverbot. Singverbot. Was haben die Chormitglieder der Kirchgemeinde Töss seit Mitte März 2020 gemacht? Viel Kreatives! Dank Carmen Reverdin.

REGINA SPEISER

«Meine erste «grosse Kiste»: abgesagt», blickt Carmen Reverdin auf das Frühjahr 2020 zurück, als das von ihr mit der Kantorei Töss, weiteren Projektsängerinnen und -sängern sowie einem Orchester für die Karwoche einstudierte Mozart-Requiem nicht stattfinden konnte. Auf eine grössere «Kiste» wartet sie, die im September 2019 die Stelle als Kantorin in Töss angetreten hat, immer noch. Aber mit der vorherrschenden Planungsunsicherheit legt sie sich lieber auf kleinere, spontanere Anlässe fest, wie etwas das Picknickkonzert oder das Singen im Park hinter der Kirche.

Während andere Chöre einen Mitgliederschwund zu beklagen haben und sich einige deswegen sogar auflösen, verzeichnen Carmens Chöre einen Zuwachs. Ihr erklärtes Ziel war es, den sozialen Zusammenhalt zu stärken, auch wenn man nicht in der Gruppe live singen durfte. Das ist ihr im Pandemiejahr gelungen: Mit den Kindern vom Corolino nahm sie die Bremer Stadtmusikanten als Hörspiel auf: Die lesekundigen Kinder durften vorlesen, die anderen Geräusche beisteuern. Den Mitgliedern der drei Erwachsenenchöre stellte sie Audio-Dateien zur Verfügung, um zu Hause zu singen. Oder sie stellte ein Chorwerk vor, mit Beschreibung und einem Internet-Link, wo das Werk zu hören ist. Sie organisierte je nach geltenden Vorschriften Zoomproben, einen Chlaus-Höck per Zoom, einen Abend im Kirchgemeindehaus zur Musiktheorie, und sie bot Einzellektionen in Stimmbildung an. Grossen Anklang fand der musikalische Adventskalender. Man durfte ein Lied der Wahl mit Carmen singen oder ein Stück auf einem Instrument spielen, und das wurde als Audio-Datei aufgenommen und an sämtliche Mitglieder aller Chöre verschickt. Ein voller Erfolg, der zur Passionszeit mit neuen Aufnahmen wiederholt wurde.

Mittlerweile können alle Chöre in Töss wieder konkrete Auftritte vorbereiten. Was für eine Freude!

Neu in der Sozialarbeit



Foto: z/vg

MONIKA MOSER, SOZIALARBEITERIN

Mein Name ist Monika Moser. Seit Mitte September darf ich mich für die reformierte Kirchgemeinde Töss als Sozialarbeiterin engagieren. Neu teilen Esther Müller und ich uns die Aufgaben der Sozialarbeit innerhalb der Kirchge-

meinde. Sie führt mich mit viel Erfahrung und Wissen in die für mich neuen Aufgaben ein. Zu meinen Tätigkeiten gehören hauptsächlich die Sozialberatung für Hilfesuchende aus Töss, die Familienarbeit, die Erwachsenenbildung und die Freiwilligenarbeit.

Bevor ich vor 20 Jahren mit meiner Familie von Bern nach Kloten gezogen bin, arbeitete ich als Sozialberaterin bei der Schweizerischen Post. In den Jahren nach dem Umzug widmete ich mich hauptsächlich meiner Familie und engagierte mich auf vielfältige Art und Weise freiwillig. Unter anderem moderierte ich Femmes-Tische und war im Freiwilligenteam des Weltgebetstags in Kloten. Mit viel Herzblut war ich für den Verein freiwillig@kloten aktiv. Als Vorstandsmitglied war ich für das Ressort Nachbarschaft verantwortlich. Bei allen Projekten, die wir in diesem Ressort umsetzten, ging es mir darum, die Menschen miteinander in Begegnung zu bringen. Denn in all meinen Beschäftigungen habe ich erfahren, dass eine Begegnung, ein Gespräch das Fundament für starke zwischenmenschliche Netze sein kann.

Gemeinsam erlebte Momente fördern den Zusammenhalt einer Gemeinschaft. Tragende Gemeinschaften helfen, den Alltag zu bewältigen. Gerne möchte ich in meiner Tätigkeit für die Kirchgemeinde Töss bereits bestehende Angebote, die in diese Richtung gehen, fördern und bei Bedarf neue Angebote schaffen.

Geboren und aufgewachsen bin ich in der Stadt Bern. Meine Eltern waren beide berufstätig. Meine Grosseltern mütterlicherseits wohnten direkt über uns, so konnten meine Eltern getrost arbeiten gehen, da sie meinen Bruder und mich umsorgt wussten.

Je älter ich werde, desto mehr schätze ich die Natur. Dort kann ich auftanken. So schnüre ich oft die Wanderschuhe und begeben mich auf Erkundungstour bis über die Waldgrenze. Sehr wertvoll ist mir auch das Singen im Chor «wallisellen on stage».

Ich freue mich darauf, Ihnen zu begegnen und Sie persönlich kennenzulernen!
Bis bald!

Mach mit beim Krippenspiel «Ist Weihnachten heute noch aktuell?»

In unserem Krippenspiel im Rahmen der Familienweihnacht können Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 6. Klasse mitmachen.



Quelle: Liechtblick, rex verlag luzern

Unter fachkundiger Leitung bereiten die Kinder an sechs Abenden, einem Morgen und einem Nachmittag das Krippenspiel «Ist Weihnachten heute noch aktuell?» vor. Singend und spielend nähern sie sich dem Heiligen Abend, an dem sie miteinander den Hauptteil des Weihnachtsgottesdienstes für Familien bestreiten.

Die Proben finden in der Regel freitags von 17 bis 18.30 Uhr im Kirchgemeindehaus statt. Beginn ist am 12. November. Wir erwarten die angemeldeten Kinder zu allen Proben.

Geleitet wird das Projekt von Katechetin Brigitte Brandenberger, 079 430 81 07, und Pfarrerin Elke Rübiger.

Aufgeführt wird das Krippenspiel im Rahmen der Familienweihnacht am Freitag, 24. Dezember um 17 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Flyer mit genauen Angaben zu den Probedaten und einem Anmeldetalon liegen im Kirchgemeindehaus auf. Anmeldung bitte so schnell wie möglich oder spätestens bis Ende Oktober.

93. Altersfest mit Zertifikat

Sonntag, 7. November, 14 Uhr, im Kirchgemeindehaus Liebestrasse

Die Hilfsgesellschaft Winterthur lädt alle Winterthurer Seniorinnen und Senioren zu ihrem traditionellen Altersfest ein.

Dieses Jahr dürfen Sie sich wieder auf ein abwechslungsreiches Programm freuen: Das allseits bekannte Musik-Corps Alten Garde wird mit beliebten Melodien da und dort Erinnerungen wach werden lassen. Des Weiteren wird Sie der Winterthurer Pressefotograf Marc Dahinden mit einer Fotopräsentation aus 35 Jahren Tätigkeit beim «Landboten» begeistern.

Und wie immer offerieren wir Ihnen in der Pause einen feinen Zvieri.

Die kostenlosen Eintrittskarten zu diesem Anlass können am Dienstag, 2. November und Mittwoch, 3. November im Sekretariat bezogen werden.

Neue Pfarrstellvertreterin



Foto: zVg

ELKE RÄBIGER, PFARRERIN

Liebe Kirchgemeinde in Winterthur-Töss, mein Name ist Elke Rübiger und ich werde ab Oktober Vertretungsaufgaben in Ihrer Gemeinde übernehmen. Die letzten zwei Jahre war ich Pfarrerin in Rickenbach (Gemeinde Seuzach-Thurtal), und davor in meiner Heimatkirche in Deutschland im Gemeindedienst sowie lange Jahre als Berufsschulpfarrerin tätig.

Vorerst bleibe ich in Rickenbach wohnen, zusammen mit meinen beiden studierenden Kindern und Zwergpudel Andor. (Nicht wundern, gelegentlich wird er mitkommen zum Dienst.

Alt und blind geworden, mag er einfach nicht mehr alleine sein.)

Ich freue mich auf nette Begegnungen, auch darauf, mal wieder etwas mehr im städtischen Milieu zu arbeiten. Nach langen Jahren im Ruhrgebiet habe ich das auf dem Dorf etwas vermisst. Das schöne Winterthur zeigt in vielem den nicht einfachen Wandel einer «ehrlichen» Industriestadt in eine Kultur- und Medienstadt der Zukunft. Nur ohne die Spuren der Zerstörungen, die in allen deutschen Städten der Krieg hinterlassen hat! Hier hat es noch viel alte und schöne Bausubstanz. Und genau wie im Ruhrgebiet ist es in allen Richtungen grün um die Stadt herum.

Eine Bitte: es wird dauern, bis ich mich in der Gemeinde halbwegs auskennen werde.

Gerne dürfen mich alle einfach «an die Hand» nehmen, mir sagen, wer, wie und wo anzusprechen oder zu informieren ist. Dafür wäre ich wirklich sehr dankbar. Man kann mich jederzeit per Natel oder Mail erreichen: 079 489 45 27 oder elke.raebiger@reformiert-winterthur.ch, auch über WhatsApp!

Das Wichtigste ist, dass sich die beiden Pfarrkollegen zuverlässig vertreten fühlen und ihr Genesungs- und Stärkungsprozess gute Fortschritte machen kann.

Mit herzlichem Gruss, Elke Rübiger

Herzlich willkommen und Lebwohl!

In diesen Tagen herrscht in unserer Gemeinde ein reges Kommen und Gehen. Als Sozialarbeiterin ist Monika Moser neu in unserem Team. Im Pfarramt ist Konrad Müller als Vertreter von Elke Rübiger abgelöst worden.

Monika Moser wird sich zunächst die vielfältige Arbeit mit Esther Müller teilen. In der ersten Wochenhälfte trifft man die langgediente, in der zweiten Wochenhälfte die neue Sozialarbeiterin im Büro an, das sich die beiden ebenfalls teilen.

Elke Rübiger vertritt in den nächsten Monaten unsere erkrankte Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli und im Oktober unseren noch nicht ganz genesenen Pfarrer Helge Fiebig. Sie löst ihre Kollegen bei Gottesdiensten, Amtswochen sowie in der Jugend- und Familienarbeit ab.

Beiden neuen Mitarbeiterinnen wünschen wir in unserer Gemeinde eine schöne, gelingende und segensreiche Tätigkeit. Wir freuen uns, wenn Sie, liebe Gemeindeglieder, den beiden mit Offenheit und Wohlwollen begegnen.

Mit herzlichen Dank verabschieden wir aus Töss Pfarrer Konrad Müller. Er hat uns in einer Zeit, in welcher gleich beide Pfarrpersonen krank waren, unkompliziert und tatkräftig unter die Arme gegriffen. Dafür gebührt ihm grosser Dank. Wir wünschen ihm auf seinem weiteren Weg Gottes Segen.

Bald unterwegs: der Adventsbus



Foto: zVg

Wer mag mitschreiben?

Dieses Jahr rollt der Adventsbus (hoffentlich) wieder durch Winterthur.

Ab sofort können Autorinnen und Autoren ihre selbstgeschriebene Geschichte (5'000 bis 10'000 Zeichen) zu einem weihnachtlichen Thema einreichen.

Die Geschichte muss mit folgendem Satz beginnen: «*Wer hätte das gedacht ...*»

Eine Jury wählt die besten Geschichten aus; Sie dürfen Ihren Text während der Fahrt vorlesen (oder vorlesen lassen).

Einsendeschluss: Montag, 25. Oktober
Mehr Informationen zum Schreibwettbewerb finden Sie auf www.adventsbus.ch.

Gemeindeferien abgesagt

Die 4. Welle der Pandemie breitet sich aus und erschwert die Bedingungen für Auslandsferien. Die Leitung der Ferienwoche fällt krankheitsbedingt aus, und bei den Mitarbeitern der Kirchgemeinde Töss besteht momentan ein Engpass.

Aus diesen verschiedenen Gründen sehen wir uns veranlasst, die Gemeindeferienwoche in Langenargen (D) für diesen Herbst abzusagen.

Wir werden im nächsten Jahr die Gemeindeferienwoche neu planen: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

Wir bedauern, alle enttäuschen zu müssen, welche sich auf eine gemeinsame Ferienwoche am sonnigen Seeufer gefreut haben.

Erwachsenenbildung

Montag, 18. Oktober, 1. November,
14.30 Uhr

Internationale Tänze

Montag, 25. Oktober, 9 Uhr
Englischtreff

Montag, 25. Oktober,
1. November, 18.15 Uhr
Donnerstag, 28. Oktober,
4. November, 10 Uhr
Taiji / Qigong

Dienstag, 26. Oktober, 15.15 Uhr
**Gymnastik für Bewegung und
Atmung**

Donnerstag, 28. Oktober, 17.30 Uhr
Offene Leserunde

«Die Bagage»

Roman von Monika Helfer

Das lebendige Portrait einer Frau
am Anfang des zwanzigsten Jahr-
hunderts: Monika Helfer erzählt die
berührende Geschichte ihrer eigen-
en Herkunft, sie erzählt von einer
Familie, die von allen nur die Bagage
genannt wird.

Esther Jedele, 052 202 91 79

Familien

Montag, 18./25. Oktober, 1. November
Donnerstag, 21./28. Oktober,
4. November

jeweils 9.30 Uhr

Chrabbelgruppe

Kinder und Jugendliche

Mittwoch, 27. Oktober,
3. November, 14 Uhr

Für Jugendliche ab der 5. Klasse

Freitag, 29. Oktober,
5. November, 19 Uhr

Für Jugendliche ab der Oberstufe

Offener Jugendtreff

www.8406.ch

christian.rigling@reformiert-winterthur.ch

Freitag, 29. Oktober,
5. November, 19 Uhr

Mädchentreff M10

Montag, 25. Oktober,
1. November, 17.30 Uhr

Tanzen mit Mary J

maria.rommel@reformiert-winterthur.ch

Freitag, 5. November, 17 Uhr
Samstag, 6. November, 9 Uhr
Club 4

Für Ältere

Dienstag, 26. Oktober, 14 Uhr
**Senioren-Kafi-Träff (ehemals
Senioren-Spaziergruppe)**

Kaffee Wyden, Wülflingen

Wir treffen uns um 14 Uhr an der Bus-
haltestelle Rebwiesen, Richtung Wülf-
lingen, Bus Nr. 7 bis Station Hardau
Susi Lindner, 052 203 94 04

Mittwoch, 27. Oktober, 12 Uhr

Ökumenischer Mittagstisch

An-/Abmeldung jeweils bis Montag,
11 Uhr, 052 203 56 93

Es gilt Zertifikatspflicht

Musik

Mittwoch, 27. Oktober, 11 Uhr
in der Kirche

Mittwoch-Singen

Kontaktadressen

Pfarrerpersonen

Pfr. Helge Fiebig, Engelstrasse 4
Telefon 052 202 67 72

helge.fiebig@reformiert-winterthur.ch

Pfrn. Elisabeth Meier-Nägeli
Rosentalstrasse 39, 8400 Winterthur
Telefon 052 212 21 62 / 079 387 07 08
elisabeth.meier@reformiert-winterthur.ch
zurzeit krankheitshalber nicht im Dienst

Pfrn. Elke Rübiger
Telefon 079 489 45 27
elke.raebiger@reformiert-winterthur.ch
Vertreterin

**Soziales / Senioren / Familien /
Freiwillige**

Esther Müller, Stationsstrasse 3a

Monika Moser, Stationsstrasse 3a

Telefon 052 203 73 65

esther.mueller@reformiert-winterthur.ch

monika.moser@reformiert-winterthur.ch

Jugendarbeit

Christian Rigling, Stationsstrasse 3a

Maria Rommel, Stationsstrasse 3a

Telefon 052 203 03 15 / 079 964 49 25

christian.rigling@reformiert-winterthur.ch

maria.rommel@reformiert-winterthur.ch

Kantorin

Carmen Reverdin, Stationsstrasse 3a

Telefon 052 203 03 76

carmen.reverdin@reformiert-winterthur.ch

Organistin

Valeria Iacovino, Stationsstrasse 3a

Telefon 077 402 39 76

valeria.iacovino@reformiert-winterthur.ch

Sekretariat

Barbara Volks, Stationsstrasse 3a

Telefon 052 203 56 93

barbara.volks@reformiert-winterthur.ch

Hauswart

Robert Rohr, Stationsstrasse 3a

Telefon 052 202 62 60 / 079 947 17 71

kirchgemeindehaus.toess@reformiert-
winterthur.ch

Sigristin

Karin Fehr, Stationsstrasse 3a

Telefon 079 417 19 45

karin.fehr@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflegepräsident

Paul Schöchlin, Engelstrasse 5

Telefon 052 203 04 12 / 078 743 41 61

paul.schoechlin@reformiert-winterthur.ch

Internet

www.refkirchetoess.ch

kirche.toess@reformiert-winterthur.ch

Redaktion

Sekretariat

Erscheint alle 14 Tage als Beilage
zur Zeitung «reformiert.»

Die nächste Ausgabe erscheint
am 29. Oktober 2021

NEU MIT ZERTIFIKAT

Einige unserer Veranstaltungen sind nur mit Zertifikat und gültigem amtlichen Ausweis zugänglich. Wir halten uns dabei an die vom BAG erlassenen Bestimmungen und bitten Sie um Ihr Verständnis.

Bazar

**Mittwoch, 3. November, 9 bis 16.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus**

Auf Ihren Besuch freuen sich freiwillige
Helferinnen und Helfer der reformierten
Kirchgemeinden Töss und Stadt, der
katholischen Pfarrei St. Josef Töss und der
Caritas-Flickstube Winterthur.

Für das Mittagessen müssen Sie sich an-
melden. Die Platzzahl ist beschränkt.

Der Zutritt zum Mittagessen und in die Kaffee-
stube ist nur mit Zertifikat und amtlichem
Ausweis möglich.

Wir bitten Sie, sich auf unserer Website
www.refkirchetoess oder über Telefon
052 203 56 93 zu informieren.

KORRIGENDUM

Kirchgemein-
de-
versammlung

**Mittwoch, 10. November, 19 Uhr
im Kirchgemeindehaus**

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der
Stimmzählenden
2. Budget 2022
 - 2.1 Instandstellung Engelstrasse 4
gebundene Ausgaben CHF 80'000
 - 2.2 Abnahme Budget 2021
3. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden liegen
10 Tage vor der Versammlung im
Sekretariat zur Einsichtnahme auf.

Herzliche Einladung: Ihre Kirchenpflege